

**Polska**



PAIZ vereinbarte neue Investitionen  
in Polen von fast 120 Mio. €

2016-04-16 14:01:00



Warschau, April – Zwölf neue Investitionsprojekte konnte in den vergangenen zwei Wochen die polnische Agentur für Information und Auslandsinvestitionen (PAIZ) vereinbaren. Ihr Gesamtwert übersteigt 119 Mio. Euro. Werden sie umgesetzt, könnten 4.348 neue Arbeitsplätze entstehen.

Zwölf neue Investitionsprojekte konnte in den vergangenen zwei Wochen die polnische Agentur für Information und Auslandsinvestitionen (PAIZ) vereinbaren. Ihr Gesamtwert übersteigt 119 Mio. Euro. Werden sie umgesetzt, könnten 4.348 neue Arbeitsplätze entstehen.

Mit fünf neu vereinbarten Projekten sind die meisten Investitionen im Bereich der modernen Business Services angesiedelt. Die Investoren erklärten ihre Bereitschaft zur Anstellung von 3.220 Personen.

Der Sektor moderner kaufmännischer Dienstleistungen verzeichnet die größte Zahl neuer Unternehmungen. Im vergangenen Jahr waren hier die Beschäftigungszahlen um rd. 15 Prozent gestiegen. Die Stiftung Pro Progressio schätzte in ihrem Jahresbericht 2015 die Gesamtzahl der Unternehmen mit diesem Dienstleistungsprofil in Polen auf 700 und die Zahl ihrer Mitarbeiter auf 170.000.

PAIZ betreut im Sektor Business Services gegenwärtig 41 Projekte mit einem Gesamtwert von 34,1 Millionen Euro und einem geplanten Einsatz von 11.300 Arbeitskräften. An zweiter Stelle ist die Automobilindustrie. Die 35 hier geplanten Investitionen könnten sich auf einen Wert von 1,18 Milliarden Euro und eine geplante Beschäftigung von 9.900 Personen belaufen.

Auch die IT-Branche verzeichnet eine wachsende Zahl von Investitionen. Pro Progressio schätzt ein, dass im Jahr 2016 die Nachfrage nach Fachleuten in verschiedenen Bereichen dieser Branche wachsen wird. Nach Meinung der Stiftung kann nicht ausgeschlossen werden, dass für Projekte im Bereich IT-Contracting über die polnischen Grenzen hinaus Arbeitskräfte gesucht werden könnten. PAIZ hat in seinem Portfolio gegenwärtig 18 Projekte dieser Art mit einem Wert von 25,9 Mio. Euro und einem geplanten Einsatz von mehr als 4.900 Arbeitskräften.

Die Zahl der Investitionen steigt auch im Bereich Forschung und Entwicklung. Die Agentur betreut 13 solcher Vorhaben mit einem Wert von 52,6 Mio. Euro und fast 1,8 Tausend Arbeitsplätzen. Auf den Plätzen folgen die Sektoren Luftfahrt (11 Projekte) und Nahrungsgüter (10 Projekte).

Aus der Sicht des Herkunftslandes führen weiterhin die US-Investoren mit 45 Projekten in Höhe von 544,8 Mio. Euro und einer geplanten Zahl von fast 10 Tsd. Arbeitsplätzen. Ihnen folgen deutsche Investitionen (25 Projekte im Wert von 904,2 Mio. Euro und geplante Beschäftigung von 4.635 Personen). An dritter Stelle rangieren französische, italienische, britische und koreanische Investoren mit je 10 Projekten.

Im Jahr 2015 konnte die Agentur PAIZ 56 Investitionen vertraglich vereinbaren. Sie bringen der Wirtschaft mehr als 9 Tausend neue Arbeitsplätze, 300 mehr als im Vorjahr. Die meisten Projekte betreffen den Sektor F+E, gefolgt von der Automobilindustrie und den Sektoren moderne kaufmännische Dienstleistungen und ICT.

Quelle: Rzeczpospolita / WPHI Berlin



**INNOWACYJNA GOSPODARKA**  
NARODOWA STRATEGIA SPÓJNOŚCI



**MINISTERSTWO  
ROZWOJU**

**UNIA EUROPEJSKA**  
EUROPEJSKI FUNDUSZ  
ROZWOJU REGIONALNEGO



Projekt jest współfinansowany przez Unię Europejską ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego